

BEITRAGSORDNUNG
des Kölner Federball Club Blau-Gold e.V.
Fassung vom 01.10.2011

Diese Beitragsordnung regelt die Einzelheiten über die Pflichten der Mitglieder zur Entrichtung von Beiträgen an den Verein.

Die Höhe der Beiträge wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt.

§ 1 Beitragspflicht

1.1. Alle Mitglieder des Kölner Federball Club Blau-Gold e.V. sind beitragspflichtig.

1.2. Es wird unterschieden zwischen:

- Erwachsene (ab 19 Jahre)
- Kinder und Jugendliche (bis zur Vollendung des 19. Lebensjahres)
- Familien

1.3. Für Jugendliche, die im Laufe eines Quartals das 19. Lebensjahr vollenden, wird erst im darauffolgenden Quartal der nächst höhere Beitrag berechnet.

1.4. Familien im Sinne der Beitragsordnung sind:

- Eheleute mit Kindern
- eheähnliche Gemeinschaften mit Kindern
- eingetragene Lebenspartnerschaften mit Kindern
- Alleinerziehende mit Kindern,

jeweils solange sie in einer häuslichen Gemeinschaft leben.

1.4.1 Vollendet ein Kind der Familie sein 19. Lebensjahr, so scheidet es aus der Ermittlung des Familienbeitrages aus.

1.4.2 Die Beitrags- und Gebührenerhebung erfolgt durch Datenverarbeitung (EDV).

Die personengeschützten Daten der Mitglieder werden nach dem Bundesdatengesetz

gespeichert.

1.4.3 Veränderungen der persönlichen Angaben sind unverzüglich mitzuteilen.

§ 2 Höhe der Beiträge und Aufnahmegebühr

2.1. Es gelten folgende Beitragssätze:

- Erwachsene: 14,00 Euro pro Monat
- Kinder und Jugendliche: 9,00 Euro pro Monat
- Familie: 20,00 Euro pro Monat

2.2. Es gelten folgende einmalige Aufnahmegebühren:

- Erwachsene: 25,00 Euro
- Kinder und Jugendliche: 15,00 Euro
- Familien: Aufnahmegebühr für jedes Familienmitglied separat
(Erwachsene: 25,00 Euro, Kinder und Jugendliche: 15,00 Euro)

§ 3 Beitragszahlung

3.1. Die Beiträge sind sofort nach Anmeldung fällig.

Bei Nichtzahlung erlischt der Versicherungsschutz.

3.2. Die Beiträge sind durch Lastschrift-Einzugsverfahren vierteljährlich im Voraus zu entrichten. Sie werden jeweils im ersten Monat des Quartals eingezogen.

3.3. Zur Vereinfachung der Verwaltungsarbeit und der damit verbundenen Kostendämpfung ist jedes Mitglied verpflichtet, am Lastschrifteinzug teilzunehmen.

3.4. Änderungen der Bankverbindung hat jedes Mitglied unverzüglich mitzuteilen.

Gebühren, die durch falsche Konten- oder Bankenbezeichnung oder durch fehlende Kontodeckung entstehen, sind vom Mitglied zu tragen.

- 3.5. Für Kinder und Jugendliche erklären sich ihre gesetzlichen Vertreter durch Unterschriftsleistung selbstschuldnerisch bereit, während der Minderjährigkeit die Beitragszahlungen gemäß Ziffer 3.1 zu leisten.
- 3.6. Bei Beitragsrückstand wird das Mitglied schriftlich zur Zahlung aufgefordert, um innerhalb einer Frist von 14 Tagen seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.
 - 3.6.1 Bleibt die Zahlung trotz Erinnerung und Mahnung aus, kann der Rechtsweg beschritten werden.
Dieser kann den Vereinsausschluss zur Folge haben.

§ 4 Ein- und Austritt

- 4.1. An- und Abmeldungen haben schriftlich zu erfolgen.
Mündliche Absprachen sind ungültig.
- 4.2. Neu eingetretene Mitglieder haben eine Aufnahmegebühr (siehe 2.2.) zu entrichten. Diese wird mit der fälligen Lastschrift eingezogen.
- 4.3. Der Austritt eines Mitgliedes kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende durch schriftliche Mitteilung an den Vorstand erfolgen. Eine Beitragsrückerstattung erfolgt nicht.
- 4.4. Wenn nach Zahlung des Mitgliedsbeitrages im Laufe des Quartals die Mitgliedschaft beendet wird, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

§ 5 Sonderregelungen

- 5.1. Der Vorstand kann in besonderen Härtefällen Beitragserleichterungen bzw. Beitragsbefreiungen gewähren.